



EINE PLATTE FÜR ALLES? DAS GEHT?

Ja, denn die LaDura ist unser Multitalent für Brand- und Schallschutzanforderungen, mechanische Belastungen, Feuchte sowie Konsollasten.

RECHNEN SIE MIT GERINGEREN MONTAGEZEITEN. PLANEN SIE MIT LADURA.

25 %

weniger
Montagezeit

Zeit ist Geld – sparen Sie beides! Unsere vielseitige Mehrzweckplatte bietet Trockenbauern, Trockenbauerinnen und Planenden gleichermaßen überzeugende praktische und wirtschaftliche Vorteile. Sie ist die ideale Lösung für eine Vielzahl von Anwendungen und macht Ihr Projekt effizienter und attraktiver.

„Die ersten Projekte mit LaDura sind wirtschaftlich super gelaufen. Durch den Wegfall einer zweiten Beplankung – bei gleichbleibender Stabilität – sparen wir extrem bei der Montagezeit und der Kunde gewinnt an Raum.“

Einfach schneller montieren

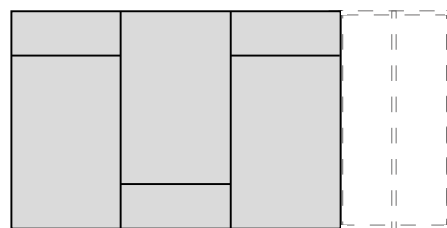
Mit der innovativen einlagigen Kombination von 15 mm LaDura mit Siniat CW 70-Profilen setzen Sie auf Effizienz. Im Vergleich zur zweilagigen Bauweise einer Standardwand sparen Sie rund 25 % Montagezeit – das macht den Unterschied, wenn es darum geht Projekte wirtschaftlich anzubieten und umzusetzen.

Einfacher Aufbau – weniger Aufwand

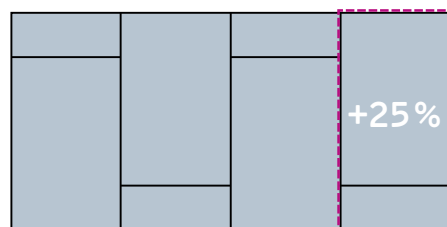
Weniger Platten reduzieren auch den Einsatz von Systemkomponenten. Dadurch wird das Bauen nicht nur wirtschaftlicher, sondern auch einfacher. Eine verringerte Anzahl der zu montierenden Platten heißt für Sie: weniger Platten tragen, weniger verschrauben und auch weniger Aufwand durch das Verspachteln.

Mit LaDura profitieren Sie von einer Innovation, die nicht nur Ihre Arbeit erleichtert, sondern auch Ihre Produktivität steigert. Schneller bauen, einfacher arbeiten – ohne Kompromisse bei Qualität und Stabilität.

Setzen Sie auf die wirtschaftliche Lösung. Mit LaDura.



Herkömmliche Standardwand (zweilagig);
2 × 12,5 mm Gipsplatte Typ A (GKB)



Innovative Trockenbauwand (einlagig);
1 × 15 mm LaDura bedeutet 25 % mehr
Fläche bei gleicher Montagezeit

Die LaDura bietet Planenden und Verarbeitenden entscheidende Vorteile, um Projekte wirtschaftlich zu planen und umzusetzen.

Der innovative Wandaufbau mit LaDura schafft mehr Innenraum bei gleicher Stabilität.



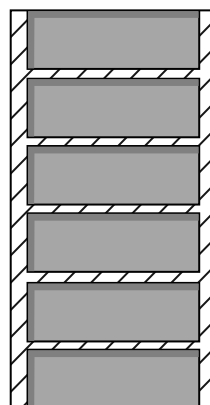
GEWINNEN SIE WERTVOLLEN RAUM. BAUEN SIE MIT LADURA.

Bieten Sie Ihren Kundinnen und Kunden mit unserer Evolution der Innenwände einen echten Mehrwert, denn eine geringere Wanddicke bedeutet vor allem eines: mehr nutzbarer Innenraum.

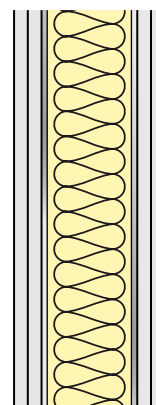
Konkret heißt das: bei rund 5 cm geringerer Wanddicke ergibt sich pro 20 Laufmeter Innenwand ein Raumgewinn von 1 m². Das ist nicht nur in Großstädten mit begrenzter Bebauungsmöglichkeit ein starkes Argument für LaDura.

Durch die innovative Bauweise der Wände lässt sich einfach und effizient zusätzlicher Wohnraum gewinnen. Die LaDura ermöglicht es Ihnen, schlanke und dennoch stabile Konstruktionen zu bauen. Die Wände können so – im Vergleich zu herkömmlichen Massivbauweisen – dünner gebaut werden, was mehr Innenraum schafft. Auch Installationen wie Elektrik, Sanitär und Belüftung können innerhalb der Wandkonstruktion integriert werden.

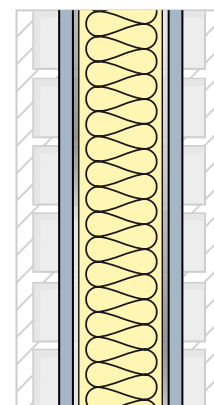
Schon bei der Planung ein Gewinn. Unsere LaDura



Klassischer
Aufbau einer
Massivwand



Wandaufbau
mit Standard-
Gipsplatte



Innovativer
Wandaufbau
mit LaDura



Klicken Sie auf den QR-Code, um auf unserer Webseite weitere Informationen zur LaDura zu erhalten. Bei Fragen zur LaDura steht Ihnen zudem unser technischer Support zur Verfügung.

REDUZIEREN SIE MATERIAL UND GEWICHT. SPAREN SIE MIT LADURA.

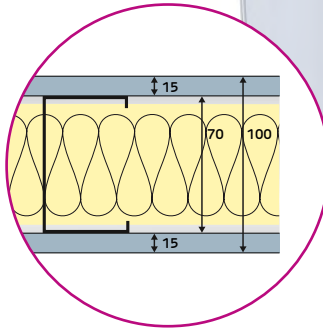
Ressourcenschonend dank 40 % weniger Gewicht

Durch die innovative Bauweise mit LaDura können Sie nicht nur Ressourcen schonen, sondern auch Transportkosten senken. Eine einlagige Wandkonstruktion mit LaDura ist bis zu 30 % leichter als eine mit 2 × 12,5 mm Gipsplatte Typ A (GKB) beplante Trockenbauwand derselben Dicke (100 mm) und sogar mind. 40 % leichter als eine Hohlziegelwand mit 120 mm Dicke.

Reduzieren Sie mit LaDura ganz einfach den Verbrauch wichtiger Ressourcen sowie den Ausstoß von klimaschädlichen CO₂-Emissionen, der beispielsweise durch den LKW-Transport verursacht wird.

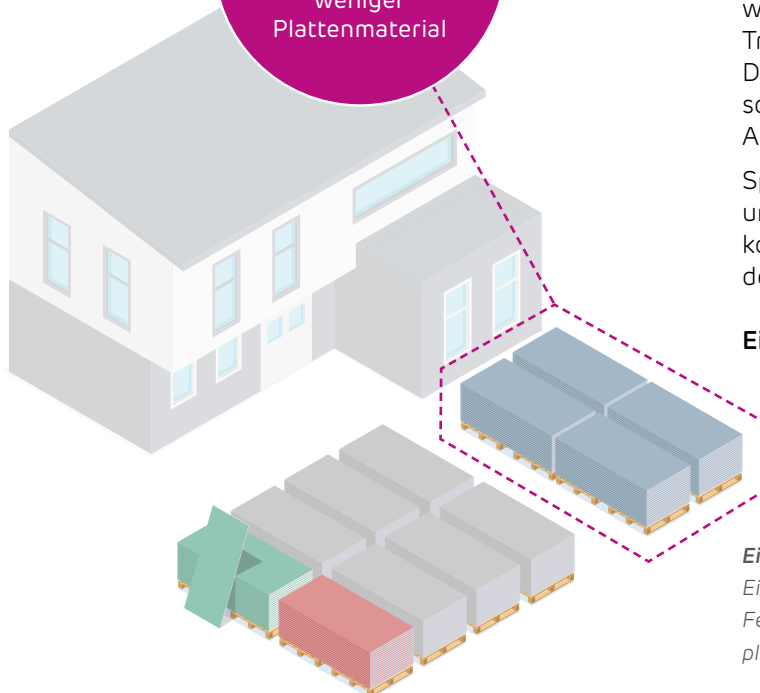
Nachhaltig planen. Mit LaDura.

40 %
weniger Gewicht



Bauen mit LaDura: Weniger Gewicht, weniger Material, weniger Umweltbelastung – ein echter Gewinn für alle am Bau Beteiligten.

50 %
weniger
Plattenmaterial



Nachhaltiges Bauen durch 50 % weniger Plattenmaterial

Unsere innovative Kombination von 15 mm LaDura mit Siniat CW 70-Profilen liefert eine vergleichbare Leistung wie eine mit 2 × 12,5 mm Gipsplatte Typ A (GKB) beplante Trockenbauwand mit CW 50-Profilen und ebenfalls 100 mm Dicke. Die einlagige Bauweise ermöglicht Ihnen somit eine schnellere und kostengünstigere Realisierung aller Standard-Anforderungen im Trockenbau.

Sparen Sie sich die aufwendige Planung und Bestellung unterschiedlicher Gipsplatten, die teuren Entsorgungskosten der zu trennenden Platten, den Verschnitt und mindern Sie die Verwechslungsgefahr auf der Baustelle.

Eine für alles. LaDura.

***Eine für alles:** Die LaDura vereint die Eigenschaften von Standard-Bauplatten, Feuerschutz-, Schallschutz- und Feuchtraumplatten.*

VERTRAUEN SIE DER HOHEN BELASTBARKEIT. GESTALTEN SIE MIT LADURA.

Unsere LaDura ist ein sehr stabiles Multitalent, deren hohe Dichte des Kerns hervorragende Ergebnisse auch in punkto Belastbarkeit ermöglicht. Deshalb lassen sich an Wänden aus LaDura z. B. Regale, Schränke oder Monitore problemlos und sicher befestigen. Ganz gleich, welche Funktion die Räume haben und wie sie eingerichtet werden sollen – mit unseren LaDura-Platten ist alles möglich.

So verschaffen Sie sich in der Planung und Verarbeitung eine große Flexibilität und viel Freiheit in der Gestaltung

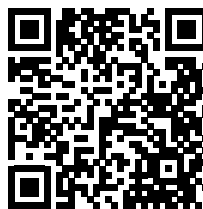
unterschiedlicher Wohnkonzepte und Nutzungsanforderungen. Diese zuverlässige Platte trägt Konsollasten bis 0,7 kN/m (70 kg/m) Wandlänge, auch Türblattmassen bis 75 kg mit UA 70-Profil sind kein Problem. Selbst bei Fliesen trotz LaDura größeren Schwergewichten in Formaten von 60 cm × 30 cm. Denn Fliesengewichte bis 25 kg/m² bei einer maximalen Fläche je Fliese von 1.800 cm² können problemlos verarbeitet werden.

Hält, was sie verspricht. LaDura.

SW11 – Einlagig beplankte Einfachständerwände mit LaDura

SINIAT SYSTEM	UNTERKONSTRUKTION		BEPLANKUNG		DÄMMSTOFF (MINERALWOLLE)	MAX. BEWERTETES SCHALLDÄMMMASS	FEUERWIDERSTANDSKLASSE	MAXIMALE WANDHÖHE	NACHWEIS
	Profil	Achsabstand mm	Lagen	Dicke mm					
SW11	CW50	417	1 ×	12,5	40–50	48	EI 30	3,85	VKF Nr. 25116
SW11	CW70	625	1 ×	15	50–70	53	EI 60	3,35	VKF Nr. 26785
SW11	CW75	625	1 ×	12,5	60–75	51	EI 30	3,15	VKF Nr. 25116
SW11	CW100	625	1 ×	12,5	80–100	53	EI 30	5,10	VKF Nr. 25116

Weitere LaDura-basierte Systeme (SW12 und SW13) mit Beschreibungen und technischen Details können Sie ganz einfach über den abgebildeten QR-Code abrufen.



Hier klicken



Konsollasten bis
0,7 kN/m
Wandlänge

Unser zuverlässiges Multitalent punktet auch bei der Belastbarkeit wie z. B. bei Hängeschränken.



GEMEINSAM AKTIV – FÜR EIN UMDENKEN IM TROCKENBAU.

Als Teil der Etex Group bedeutet nachhaltiges Handeln für Siniat, ökonomische, ökologische und soziale Ziele gleichgewichtig zum Wohlergehen heutiger und zukünftiger Generationen in Einklang zu bringen. Durch unser verantwortungsvolles Wirtschaften helfen wir Ressourcen zu schonen, Emissionen zu reduzieren und leisten so einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Unser Engagement für mehr Ökologie und Nachhaltigkeit wird an vielen unterschiedlichen Stellen sichtbar und spürbar – natürlich auch bei der Produktion von Gipsplatten.

Wir haben verstanden

Die Herstellung von Gipsplatten ist energie- und ressourcenintensiv. Das wollen, das müssen wir ändern. Deshalb arbeiten wir mit Hochdruck an nachhaltigeren Rezepturen, optimieren unsere Produktionsprozesse und entwickeln

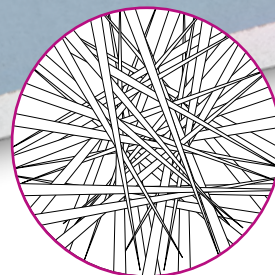
technisch und ökologisch innovative Produkte für die Bauvorhaben der Zukunft. Für die Etex Building Performance GmbH mit ihren Marken ist es entscheidend, dass die Entwicklung der neuartigen und neuwertigen Baustoffindustrie im Sinne nachfolgender Generationen weitergeht. Weiterentwicklung bedeutet immer Neuorientierung. Für dieses notwendige Bewusstsein machen wir uns gemeinsam stark, um Großes zu bewirken.

Die Etex Group konnte z. B. ihre CO₂-Emissionen bereits um 19,9 % und ihren Deponieabfall seit 2018 sogar um 26,5 % senken. Wir haben uns aber das ehrgeizige Ziel gesetzt, bis 2030 gar keinen Abfall mehr auf Deponien zu entsorgen und die Kreislaufwirtschaft weiter zu optimieren. Einiges zur Erreichung unserer Klimaziele 2030 haben wir schon begonnen und geschafft – es gibt aber noch viel zu tun.



EINE PLATTE – VIELE VORTEILE: EINFACH LADURA.

UNSERE MEHRZWECKPLATTE SPART AN NICHTS,
DAMIT SIE MATERIAL, RAUM, RESSOURCEN UND
NATÜRLICH MONTAGEZEITEN SPAREN KÖNNEN.



HIGH DENSITY
Hochdichter Gipskern
für außergewöhnliche
Leistungen



Multifunktionaler Einsatz

Mit einer hohen Dichte von $\geq 1.000 \text{ kg/m}^3$ ist die LaDura universell einsetzbar, das erspart den Einsatz vieler unterschiedlicher Platten.



Halbiert den Einsatz von Plattenmaterial

Die einlagige Bauweise ermöglicht Ihnen eine schnelle und kostengünstige Realisation aller Standardanforderungen im Trockenbau. Sie benötigen 50 % weniger Platten.



Erhöhte Tragkraft für universellen Einsatz

Die LaDura-Platte mit ihrem hochdichten Gipskern ist für hohe Belastung und Stabilität konzipiert worden.



Akustischer Komfort eingebaut

Optimaler Schallschutz bis $R_w = 53 \text{ dB}$ bei einfach beplankten Einfachständerwänden basierend auf CW70-Profilen.



Hart im Nehmen

Erhöhte Oberflächenhärte sorgt für mehr Beständigkeit gegen Schläge und mechanische Beschädigungen.



Perfekt für gemäßigte Feuchträume

Reduzierte Wasseraufnahmefähigkeit und eine minimale Oberflächenabsorption ermöglichen den Einsatz in Räumen wie z.B. Badezimmern oder Küchen.



Sicher nicht brennbar

Die LaDura-Platten mit ihrem hochdichten Gipskern sind ideal für Konstruktionen mit Anforderungen an den Brandschutz



Montagezeiten reduzieren

Durch die innovative Bauweise mit LaDura können Sie, im Vergleich zur Standardwand, Projekte deutlich schneller realisieren.

TECHNISCHE DATEN – LADURA

MERKMALE	LADURA
Kennzeichnung	Typ DFH1IR gemäß SN EN 520, GKFI nach ÖNORM B 3410/DIN 18180
Dicke	12,5 mm und 15 mm
Breite	1.250 mm
Länge	2.000 mm (weitere auf Anfrage)
Kantenform	HRAK (längs), SKF (quer)
Palettierung	12,5 mm: 24/50 Stk./Palette, 15 mm: 20/40 Stk./Palette
Rohdichte	$\geq 1.000 \text{ kg/m}^3$
Brandverhalten	Klasse A2-s1, d0 gemäß EN 13501-1

ALLES AUS EINER HAND. MIT SINIAT.

Siniat bietet wirtschaftliche Lösungen mit Sicherheit für jeden Anwendungsbereich. Neben Produkten und Komponenten für normkonforme Konstruktionen stellen wir den Entscheidern und Netzwerkpartnern im Planungs- und Bauprozess ein umfangreiches Angebot geprüfter und zertifizierter Systeme für spezielle Anforderungen zur Verfügung. Alle Plattenwerkstoffe und Spachtelmassen von Siniat sind dabei funktional und technologisch optimal aufeinander

abgestimmt. Darüber hinaus bietet Ihnen Siniat auch Profile und Zubehör. Alles, was Sie benötigen aus einer Hand. Nicht weil Sie es müssen, sondern weil unsere Komponenten für Sie die beste Wahl sind. Siniat bietet somit die größtmögliche Anwendungsvielfalt, Freiheit und Sicherheit und Service für die ausführenden Trockenbauunternehmen, den Fachhandel und andere am Bau Beteiligte.



0012502

ETEX BUILDING PERFORMANCE GMBH
Geschäftsbereich Siniat
Scheifenkamp 16
40878 Ratingen
T +49 (0) 2102 493-0
E fragen@siniat.com

www.siniat.ch

www.facebook.com/SiniatTrockenbau
www.youtube.com/SiniatTrockenbau
www.instagram.com/Trockenbauguide

Die Inhalte und Angaben dieser Broschüre wurden nach bestem Wissen erarbeitet und entsprechen dem aktuellen Stand der Entwicklung; technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils gültige Fassung (Stand: Monat Jahr). Die ausgewiesenen Eigenschaften der Siniat Systeme basieren auf dem Einsatz der in dieser Broschüre empfohlenen Produkte und Komponenten. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte. Abweichende Gegebenheiten und Einzelfälle sind nicht berücksichtigt, so dass eine Gewährleistung und Haftung nicht übernommen wird. Änderungen vorbehalten. Keine Haftung für Satzfehler.

Stand: Februar 2025